

# Tetzner, Bertha

Stand: 12.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	18. April 1865
<b>Sterbedatum:</b>	02. Januar 1941
<b>Alternative Namen:</b>	Tetzner, Emilie Minna Bertha
<b>Geburtsort:</b>	Osterode am Harz
<b>Sterbeort:</b>	Bielefeld
<b>Wirkorte:</b>	Osterode am Harz; München; Berlin; Cleve; Leipzig; Hamburg
<b>Tätigkeit:</b>	Malerin; Zeichenlehrerin; Mallehrerin

## Biographische Anmerkungen

Nach ihrer künstlerischen Ausbildung in München und Berlin war sie als Mallehrerin zunächst in Cleve, dann in Leipzig tätig. Ab 1896 erteilte sie Zeichenunterricht in der Höheren Töchterschule in Osterode, ab 1901 in der Höheren Mädchenschule in Hamburg. 1913 gab Bertha Tetzner den Schuldienst auf und ließ sich 1914 wieder in Osterode nieder. Kurz vor ihrem Tod siedelte sie in das Marienstift nach Bielefeld über, wo sie im Alter von 75 Jahren verstarb.

## Bibliographische Quellen

Armbrecht, Friedrich: Bertha Tetzner (1865 - 1941). In: Heimatblätter für den süd-westlichen Harzrand. - Osterode, Harz : Heimat- und Geschichtsverein, 1956-; ZDB-ID: 725486-6, 37, 1981, S. 64-69 ; Kreckmann, Ingrid: Bertha Tetzner und Emmi von Lilljeström. In: Unser Harz. - Bad Harzburg : Harzklub, 1953-; ZDB-ID: 521120-7, 49, 2001, 10, S. 187-190

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035161516](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 17.04.2008